Halles'che Dampf-Waschanstalt „Victoria" Dessauerstr. 5 am Roßplatz. Fernsprecher 3182. liefert in ganz hervorragender Ausführung, garantiert für schonendste Behandlung der Wäsche, ohne Anwendung von Chlorkalk.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

* **Die Besetzung** des im vorigen Jahre in Südwest-Afrika gefallenen Hauptmanns v. Bagensky, eines Neffen des Generals v. Bagensky, wird nächsten Donnerstag nachmittag 2 Uhr in dem neuerbauten Erbbegräbnisse im Seebener Busche erfolgen. Die sterblichen Ueberreste des Hauptmanns, die bereits seit mehreren Wochen in Hamburg stehen und in diesen Tagen auf dem Bahnhof Trotha eintreffen werden, werden Mittwoch zunächst in der Seebener Kirche aufgebahrt, wo dann Donnerstag ein Gottesdienst abgehalten wird, an welchen sich die Beisetzung anschließt. Dieselbe wird sich insofern außergewöhnlich gestalten, als außer dem Seebener Kriegervereine auch eine Kompagnie des 36. Inf. Reg. mit voller Regimentsmusik, sowie Deputationen derjenigen Regimenter, bei welchen der Verstorbene früher gestanden hat, das Ehrengeleit geben werden.

* **Wahlrechtsdemonstration.** Die von der sozialdemokratischen Parteileitung gestern veranstalteten 5 öffentlichen Versammlungen waren von zusammen höchstens 2000 Personen besucht. Irgend welche Versuche, die Demonstrationen auf der Straße fortzusetzen, kamen nicht vor.

* **Einjährig-Freiwilligen-Prüfung.** Aus Dr. Harangs Schulanstalt hier bestanden die Einjährig-Freiwilligen-Prüfung: Friedrich Allemeyer aus Hitter, Max Gerth aus Wittenberg, Josef Gielen aus Krefeld, Willi Groß aus Merseburg, Alfred Hundt aus Frankenhausen, Hermann Lotz aus Finsterwalde, Fritz Reinhardt aus Köthen, Hans Neling aus Quedlinburg, Otto Sachse aus Bernburg, Hermann Wiese aus Rüssel und Fritz Zober aus Stassfurt.

* **Stadttheater.** Der Spielplan, welcher durch die Erkrankung des Fräulein Grimm vollständig geändert werden mußte, hat nun folgende Gestaltung erfahren: Dienstag zum letzten Male: „Die Hochzeit des Figaro" (Marzelline an Stelle des Frl. Grimm — Frl. Valerie Waller vom Stadttheater in Leipzig). Beamtenkarten haben Gültigkeit. Mittwoch, zum 3. Male: „Ein Sommernachtstraum"; für diese Aufführung haben Beamtenkarten Gültigkeit, Schülerbilletts werden an der Abendkasse zum Preise von 1,10 Mk. ausgegeben. Am Donnerstag findet zum Benefiz für Herrn Walther Soomer eine Aufführung von Richard Wagners Oper „Der fliegende Holländer" statt. Da zu dem Ehrenabend des beliebten Sängers ein großer Andrang zu erwarten ist, so nimmt die Theaterkasse heute schon Billettbestellungen entgegen. Die zweite „Carmen"-Aufführung mit Frl. Grimm in der Titelpartie findet dann am Freitag statt. — Zur Vorbereitung: „Macbeth".

* **Neues Theater.** „Sherlock Holmes, Erlebnisse eines englischen Detektivs", geht am Dienstag bereits zum 17. Male in Szene. Am Mittwoch nachmittag findet die letzte Wochentags-Nachmittags-Vorstellung statt, und gelangt dabei nochmals das Schauspiel „Moschus" zur Aufführung. Am Mittwoch abend wird Blumenthal und Kadelburgs lustiger Schwank „Großstadtluft" wiederholt. Die nächste Novität des neuen Theaters wird das Sensationsstück „Sherlock Holmes Meisterstück" sein.

* **Im Walhalla-Theater** sind nach den „Lustigen Vagabunden" die „Herren von Maxim" eingezogen, deren gestrige wohlgelungene Aufführung einen durchschlagenden Erfolg hatte. Schon die Ueberschriften der einzelnen Bilder ließen ahnen, daß man Pikanterien zu erwarten hatte, und in der Tat wurde auch nicht mit Knalleffekten gespart. Das Stück war durch Direktor Emil Rothmann vortrefflich inszeniert und in den Hauptrollen tadellos besetzt. Ernst Willert stattete seinen japanischen Prinzen Hanakiri mit einer Fülle von Humor und packender Komik aus, und Paul Schulze wußte sich vorzüglich in die Rolle des übergeschnappten jungen Bräutigams Polykrates zu finden. Aber auch die Vertreter des Klubs der Verliebten und des Russen Statiski hatten ihre Aufgaben gut erfaßt. Die Damen-Hauptrollen waren mit Erna v. Persall-Bach als Messalinette, Käthe Marling als Molaire, Jenny Loges als O. Kisato San und Lotte Gottschalk als Kammerzofe besetzt und diese sangen und spielten so vortrefflich, daß sie lebhaft applaudiert wurden. Das Stück, das zwar keinen Anspruch auf den Titel Operette macht, es wird ja selbst als ein Vaudeville auf dem Programm genannt, ist von Viktor Holländer mit einer großen Zahl melodiöser Lieder und Kouplets ausgestattet, die mit großem Beifall aufgenommen wurden. Den Inhalt des Stückes wollen wir hier nicht verraten, um nicht einen Teil der Freude vorweg zu nehmen.

* **Im Apollo-Theater** geht heute, Montag, abends 8 Uhr „Der Strohwitwer" oder „Zinnes auf der Ausstellung in Düsseldorf" zum ersten Mal in Szene.

* **Konzert.** Die Pianistin Joja Herliczka aus Wien wird sich am 26. März in Halle in einem eigenen Konzert vorstellen. Die Dame ist am Wiener Konservatorium ausgebildet worden und war später Schülerin von Sophie Menter. Zur Zeit befindet sie sich auf einer Konzertreise durch die größeren Städte Deutschlands und kann bereits auf eine Reihe schöner Erfolge zurückblicken. In Halle wird die Künstlerin gemeinsam mit der hier schon bekannten Konzertsängerin Grete Hentschel aus Berlin am 26. März im Saale der Bergsellschaft ein Konzert veranstalten.

* **Blinden-Konzert.** Der blinde Tonkünstler Rudolf Thies veranstaltet morgen, Dienstag, abends 8 Uhr im „Wintergarten" ein Konzert.

* **Der Kaufmännische Verein (E. V.)** veranstaltet heute, Montag, abends 8½ Uhr in den „Kaiersälen" zum Besten seines Grundstocks einen musikalisch-dramatischen Festabend, zu welchem die Konzertsängerin Fräulein Margarete Knüpfer sowie Herr Oberregisseur Karl Schelling vom hiesigen Stadttheater ihre Mitwirkung zugesagt haben. Den Aufführungen wird sich ein Tänzchen anschließen. — Eintrittskarten hierzu können bei den Vorstandsmitgliedern entnommen werden.

* **Kunstgewerbe-Verein.** Donnerstag den 22. März abends 8½ Uhr findet im Saale der „Loge zu den 3 Degen", am Paradeplatz, ein Vortrag mit Lichtbildern von Herrn Dr. Jean Loubier in Berlin statt über: „Otto Eckmann, ein Führer in der neuen kunstgewerblichen Bewegung in Deutschland". Gleichzeitig kommt eine Sammlung neuerer Ex libris des Vereins zur Ausstellung. Gäste sind willkommen.

Aus der Umgebung.

g **Nietleben,** 17. März. (Gubenstreich. — Wahl.) Rohe Burschen haben die in der Nähe befindliche Waiderholungsstätte in der Heide schrecklich verwüstet. Zheige Waldarbeiter bemerkten beim Ausbrechen in der Nähe verschiedene zerstörte Gegenstände und machten Herrn Revierförster Erler Mitteilung. Dieser fand fast alles total zerstört. Von den Tätern ist bis jetzt nichts ermittelt, es mag aber im vergangenen Winter mancher hier Obdach gefunden haben. — Bei der Gemeindevertreterwahl im hiesigen Orte wurden von 581 stimmberechtigten Wählern 441 Stimmen abgegeben. In der 1. Klasse wurde Herr Oberspeiteiger Thomas einstimmig gewählt. Ebenso in der 2. Abteilung Herr Dr. med. Göbeleln. In der 3. Klasse erhielten Herr Bergmann Wilhelm Zorn 137 Stimmen, Maschinist Eduard Rosenfeld 138 Stimmen. Von den Sozialdemokraten erhielt der Logerhalter Albert Böge 77 Stimmen, der Zimmermann Emil Müller 76 Stimmen. Die ersteren sind somit gewählt und nahmen sämtlich die Wahl an.

r **Hohenthurm,** 18. März. (Besitzwechsel.) Das der Witwe Elisabeth Pütpke gehörige Gut von zirka 98 Morgen geht mit dem heutigen Tage in den Besitz eines Herrn Mahe aus Seeben über für den Kaufpreis von 108 000 Mk. In Anbetracht der sehr guten „Baulichkeiten" und eines reichlichen und sehr guten Wirtschafts-Inventars ist der Preis ein recht annehmbarer für den Käufer.

* **Bitterfeld,** 18. März. (Unfall.) Gestern nachmittag stürzte der auf Grube III beschäftigte Maurer Oswald Quinque aus Rödgen von einer Leiter und zog sich mehrere schwere Kopfverletzungen zu. Sein Zustand ist nicht besorgniserregend.

* **Hettstedt,** 18. März. („Raus aus die Welt".) Den Zigeunern geht es zu schlecht. Wie schon mitgeteilt, geht ihnen die Regierung „furchtbar" zu Leibe. Ausländische Zigeuner sollen über die Grenze abgeschoben und nicht wieder hereingelassen, inländische sollen seßhaft gemacht werden. Erfreulicher Weise steht diese Verfügung nicht nur auf dem Papier, sondern wird so strikte und energisch durchgeführt, daß die braunen Gesellen selbst bereits zu der Einsicht kommen, daß es bitterer Ernst wird. Sie gehen daher schon daran, schweren Herzens Pferde und Wagen zu verkaufen. Dann wollen sie über Berlin nach Hamburg, um von da aus, wie sie sagen, „raus aus die Welt", d. h. also in's Ausland zu gehen. Auch hier verkauften einige Zigeuner Pferd und Wagen. Der Abschied wurde ihnen aber noch versalzt. Sie hatten es sich mit dem Rest ihres Wagenparks und ihren Pferden auf einem Roggenfeld des Instrumentenmachers Schwennicke, Hadebornstraße wohnhaft, gemütlich gemacht. Wegen des dadurch angerichteten Schadens mußten sie dem Eigentümer trotz lebhafter Klagen 4 Mk. Schadenersatz zahlen.

= **Torgau,** 18. März. (Hundetollwut und kein Ende.) In schreckhafter Weise mehren sich die Fälle von Feststellungen der Tollwutkrankheit bei Hunden. Kaum ist über Zülsdorf die Sperre verhängt, so kommt auch aus dem Nachbarkreise Liebenwerda die Kunde von neuen Tollwutfällen. So wurde in Kopischa ein der Tollwut verdächtiger Hund getötet, was eine Verlängerung der Hundesperre, die in Elsterwerda, Krauschütz und Kopischa bis 15. Mai angeordnet ist, bis 15. Juni zur Folge hatte. Ferner wurde in Kreinitz der gleiche Fall festgestellt und eine dreimonatliche Sperre über Fichtenberg und Gostzyck verhängt. In Dollstedta wurden mehrere Hunde von einem tollwütigen Tiere gebissen. Ein Knabe, der gebissen wurde, ist in die Berliner Tollwutstation gebracht worden.

= **Liebenwerda,** 18. März. (Brandstiftung.) Im Besitztum des Häuslers Heinrich George in Großmehlen, wo schon vor 3 Jahren das Wohnhaus abbrannte, ist jetzt auch die Scheune einem Feuer zum Opfer gefallen, das allem Anschein nach von ruchlosen Händen angelegt wurde.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

Halle, 17. März.

* **Schwerer Einbruchsdiebstahl.** In der Nacht zum 26. Februar fand ein Wächter der Halleschen Wach- und Schließgesellschaft hinter dem Zaune, der den Fußweg hinter „Preßlers Berg" verschließen soll, einen gefüllten Sack, in dem sich zirka 40 m Messingrohre, die einen Wert von 100 Mk. repräsentieren, befanden. Nachdem ein Polizeibeamter herbeigerufen war, wurde der Sack wieder an Ort und Stelle getragen und zwei Posten legten sich auf die Lauer. Nach mehreren Stunden, es war gegen 4½ Uhr früh, bei noch im Halbdunkel, wie sich ein Kätiger, gekommener Mann nahte. Als dieser an den Fußweg kam, stutzte er, als sei er über die Wegverrung überrascht. Dann zog er sich langsam an der Mauer hoch, um in das nächste Grundstück über den Zaun zu springen. Doch noch ein zweiter Zaun mußte genommen werden. Da tauchte plötzlich hinter ihm eine Helmspitze auf. Erschreckt lief der kühne Kletterer nach einer anderen Seite, doch siehe, auch hier sah das Gesicht eines Polizeibeamten über die Mauer. Wohin er auch rannte, ein Beamter tauchte überall hervor. Und doch waren es nur zwei Polizeisergeanten, die aber immer da erschienen, wo der nächtliche Wanderer sich Bahn brechen wollte. Hier war kein Entrinnen möglich, das sah der so Eingeschlossene, nachdem er wohl zehnmal den Garten durchsetzt hatte, ein; es galt also, sich kühn der Gefahr gegenüberstellen. Schnell war der Zaun überspringen, der Beamte, der einen Stoß vor die Brust erhielt, über den Haufen gerannt, und nun ging's in wilder Hast die Straße entlang, um den Verfolgern zu entgehen. Doch die Beamten hatten schnelle Beine, sie faßten den Fliehenden, er riß sich zwar noch einmal los, doch wurde er schließlich überwältigt, gefesselt und zur Wache gebracht. Es war der Arbeiter Albert Sipp, der nun vor der Strafkammer stand, da er des schweren Einbruchs angeklagt war. Gegen diese Beschuldigung wehrte er sich aber ganz entschieden. Niemand hatte gesehen, daß gerade er die Messingrohre mittels Einsteigens aus der Halleschen Gärtnerei geholt hatte; an der Stelle, wo der verborgene Schatz lag, war er auch nicht übergestiegen. Daß er mehrfach wegen Eigentumsvergehens vorbestraft ist, daraus konnte man ihm auch keinen Strick drehen. Der Mensch kann sich doch bessern. Daß er es nun vorzog, von der Torstraße nach der Schmidtstraße, wo er angeblich einen Kousin besuchen wollte, den weitern Weg durch diese enge Gasse zu nehmen, ging niemand etwas an; man konnte nicht einmal viel dagegen sagen, daß er, da er den Weg versperrt fand, über drei Mauern reip, Zäune kletern wollte, nur um auf diesem Wege zum Ziele zu kommen; gibt es doch Leute, die sogar mit dem Kopfe durch die Wand wollen. Es hätte sich unter diesen Umständen also vielleicht nur Hausfriedensbruch konstruieren lassen, nicht aber ein schwerer Einbruchsdiebstahl, wenn nicht andere Beweismittel hätten herangezogen werden können. Der Angeklagte hätte, wenn er ein gutes Gewissen gehabt hätte, nicht nötig gehabt, im Garten hin und herzulaufen, um entwischen zu können, hätte den Beamten nicht niederstoßen brauchen, sondern einfach eine Aufklärung über seine nächtliche Irrfahrt geben können. Daß er seinen Kousin aufsuchen wollte, wie er jetzt behauptete, war doch trotz der frühen Morgenstunde nichts außergewöhnliches, zumal er diesen, wofür er drei Zeugen brachte, an dem vormittag tatsächlich bei der Arbeit helfen wollte. Nach seiner Festnahme hatte er aber angegeben, daß er zur Pfännerhöhe gewollt (also nicht zur Schmidtstraße), und daß er einen Freund habe besuchen wollen. Man besucht man aber früh 4½ Uhr seine Freunde, wenn nichts besonders vorliegt; auch war er nicht imstande, den Namen des Freundes zu nennen. Der Gerichtshof mag deshalb den Ausreden des Angeklagten keinen Glauben bei, sondern zog die außergewöhnlichen Handlungen und die früheren Angaben des Sipp in Betracht und verurteilte diesen wegen schweren Einbruchsdiebstahls zu 9 Monaten Gefängnis.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38.

Aufgeboten (17. März): Der Bahnarbeiter Max Ohme und Anna Menzel, Beesenerstr. 23 und Dolauerstr. 32. — Der Zimmermann Karl Lilz und Henriette Kaak, Adolfstr. 9 und Tristr. 26. — Der Arbeiter Friedrich Ulrich und Martha Wetmberg, Reilstr. 34 und Schulberg 10. — Der Kaufmann Franz Becker und Luise Brans, Richard Wagnerstr. 17 und 44. — Der Arbeiter Richard Bornschein und Ida Brandt, Wallroda und Belfortstraße 1.

Eheschließungen (17. März): Der Arbeiter Gustav Bierbach und Wilhelmine Brode, Ludwig Wucherersstr. 34. — Der Arbeiter Robert Mitke und Margarete Matusszcak, Gr. Wallstr. 42.

Gestorben (17. März): Frieda König 19 J., Gr. Gosenstr. 24. — Der Maurer Albert Apel aus Ureskau 36 J., Nervenklinik. — Der Lehrer Hugo Köhr 35 J., Goethestr. 11. — Des Schuldirektor Austin Aithel in Chicago S. Austin 4 J., Burgstr. 54. — Witwe Luise Reichmeister geb. Böttcke 87 J., Georgstr. 12. — Der Geschirrführer Karl Kunze aus Cönnern 26 J., Diakonissenhaus. — Der Kaufmann Wilhelm Hrisch aus Straßburg i. E. 33 J., Nervenklinik.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Eheschließungen (17. März): Der Eisendreher Paul Kunze und Selma Mörtz, Mühlberg 11 und Torstr. 18. — Der Schlosser Johannes Jaskolski und Marie Trebs, Brunoswarte 28 und Riemeyerstr. 15. — Der Oberkellner Emil Jähne und Elsi Franke, Dessau und Alte Promenade 2. — Der Eisendreher Willy Persigel und Klara Wiegleb, Lilienstr. 12. — Der Metallarbeiter Otto Gebhardt und Martha Schurig, Torstr. 37. — Der Tischler Willy Freitag und Emma Schröder, Kl. Schloßgasse 6. — Der Schriftsetzer Karl Seeliger und Helene Rörscher, Gr. Steinstr. 67. — Der Bezirksfeldwebel Fritz Cymmek und Ernestine Klempnow, Bielefeld und Alter Markt 25.

Geboren (17. März): Dem Bergmann Ernst Frauendorf eine T., Emma, Schmidtstr. 33. — Dem Bahnarbeiter Oskar Landgraf ein S., Oskar, Strebberstr. 34. — Dem Fabrikarbeiter Richard Lippke eine T., Helene, Wörmlitzerstr. 99. — Dem Rangierer Otto Riemann ein S. Herbert, Hutenstr. 7. — Dem Postschaffner Richard Biering ein S. Fritz, Raffineriestraße 3.

Gestorben (17. März): Witwe Wilhelmine Radecke geb. Lifting, 62 J., Elisabeth-Krankenhaus. — Des Bergmann Ernst Frauendorf T., Emma 2 T., Schmidtstr. 33. — Des Seiler Karl Giteiche T. totgeboren, Gr. Brauhausstr 28. — Des Werkmeister Gustav Marx Ehefrau Anna geb. Anhalt 52 J., Bernhardstr. 8 a. — Des Häuer Wilhelm Matrstedt Ehefrau Sophie geb. Hellmuth 45 J., Klinik. — Der Kgl. Eisenbahn-Packmeister Eduard Körche 46 J., Klinik. — Der Gutsarbeiter Richard Göttel 31 J., Klinik. — Der Koch Emil Samuel 21 J., Lerchenfeldstr. 14. — Witwe Johanne Stollberg geb. Frande 87 J., Torstr. 16.

Auswärtige Aufgebote.

Der Lehrer Max Liemann und Emma Schmidt, Halle a. S. und Osterode. — Der Postbote Otto Kolbe und Minna Meyer, Halle und Bitterfeld. — Der Maurermeister Otto Heinemann und Marie Clemens, Halle a. S. und Zerbst.

Quaker Oats

Ergiebigkeit ist eine Haupteigenschaft von Quaker Oats; aber auch überlegene Qualität, Reinheit und Wohlgeschmack unterscheiden die Waare von allen anderen Haferpräparaten.

Nur in Packeten.

Kostüme und Uebergangs-Paletots

sind die von der Mode besonders bevorzugten Artikel; wir bieten darin die **Auswahl eines Engros-Geschäfts**, haben für viele **aparte** und **tonangebende** Neuheiten den **Alleinverkauf in Halle**, und verkaufen durch günstige Abschlüsse zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Grösstes Spezial-Haus für Damenkonfektion.

Geschw. Loewendahl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060320021/fragment/page=0001

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in **Halle a. S.**, Südstraße 48 belegene, im Grundbuche Band 187 Blatt 6394 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Bauunternehmers **Gustav Müller** eingetragene behaute Grundstück Kfbl. 2 Parz. 2286/55 von 3,47 ar

am 21. Mai 1906, vormittags 9½ Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle, Poststraße 13—17, Zimmer Nr. 45, Erdgeschoß links, Südflügel — versteigert werden. Der jährliche Nutzungswert des Grundstücks wird auf 2000 Mark veranschlagt. Der Versteigerungsvermerk ist am **7. März 1906** in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 14. März 1906.

Königliches Amtsgericht, Abteilung 7.

Im Handelsregister, Abteilung B, ist heute unter Nr. 182 die Gesellschaft: **Horlick's Malz-Milch-Co.**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit dem Sitze in Halle a/S., eingetragen. Gegenstand des Unternehmens ist die Fabrikation und der Vertrieb von Malz-Milch. Geschäftsführer sind der Kaufmann **James Horlick** in London und der Kaufmann **Friedrich Goswin** in Hayes. Der Gesellschaftsvertrag ist am 7. März 1906 festgestellt. Jeder der beiden Geschäftsführer ist berechtigt, die Gesellschaft zu vertreten.

Halle a/S., den 14. März 1906.

Königliches Amtsgericht, Abteilg. 19.

Im Handelsregister, Abteilung B, Nr. 129, betreffend **Bank für Handel und Industrie**, Filiale Halle a. S., ist heute folgende Eintragung bewirkt worden:

Dem Kaufmann **Paul Giesemann** und dem Kaufmann **Emil Eberstein** in Halle a. S. ist Gesamtprokura mit einem Direktor oder stellvertretenden Direktor erteilt.

Halle a/S., den 14. März 1906.

Königliches Amtsgericht, Abteil. 19.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der Tapisseriewarenhändlerin **Selma Baum** in Halle a. S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Halle a. S., den 14. März 1906.

Königliches Amtsgericht, Abtlg. 7.

Zu verkaufen.

Genagelte Kinderstiefeln für 1,95 Mark verkauft **„Hans Sachs"**, Gr. Ulrichstraße 32.

Damen und Herren, welche sich ein praktisches und dauerhaftes **Fahrrad** zuleg. woll. (auch geg. Ratenzahlg.), bitte u. w. Adr. u. **N. 2184** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Schmeerstraße 20, I.

Blüthner-Flügel, vorzüglich erhalten, für **700 Mark verkäuflich.** **B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33.**

Villa zu Blankenburg a/H. verkauft Fortzugs halber billig. **Herm. Hense**, Halle a/S., Magdeburgerstr. 36 I.

Viktualien-Geschäft (gut gehend) preiswert zu verkaufen. Offerten u. H. 7448 a. d. Exped. d. Bl.

Flügel v. 30 Mk. zu verk. Paradeplatz 4.

Schaufenstergestelle für Bäcker und Konditoren **Gr. Märkerstraße 23.**

Zu verkaufen:
4teilige Ackerschleppen 23 M., 3teilige schwere eis. Eggen 35 M., 4teilige Saat-Eggen 24 M., Cambridge-Walzen 140 M., ein gebr. größerer Mistwagen.
Schäfer, Rodigsdorf bei Löbejün.

Ein starkes **Arbeitspferd,** Täne, zu verkaufen. **Neukirchen 13.**

Schöner Jagdhund, gut vorstehend, 4½ Jahr, legt gut dressiert auch im Wasser, preiswert zu verkaufen Steinbrücke 21, pt., Zerbrunn.

Gold. Damenuhr mit ang. Kette 18 Mk. **goldene Herren-Savon.-Uhr** m. goldener Kette 60 Mk. **Ring** 3 Mk. **Naue, Harz 51. I.**

Ladenschaufenster aller Art, Abmiegetische **Gr. Märkerstr. 23.**

Sichere Existenz.
Gut geh. Fabrikationsgeschäft billig für einige hundert Mark zu verk. bei hoh. Gewinn. Off. u. P. 7555 a. d. Exp. d. Bl.

Gummi-Tischdecken in **ca. 30 verschiedenen Größen.**
Hugo Nehab Nachf., 27 Gr. Ulrichstr. 27, 68 obere Leipzigerstr. 68.

Möbel,

gut gearbeitet und sehr billig,
Polsterwaren,
Garnituren, Sofas und Matratzen
— in eigener Werkstatt gearbeitet — verkauft unter Garantie zu billigsten Preisen
Franz Boas,
Meckelstrasse 9.

Ein **Kinderwagen,** noch gut erhalten, zu verkaufen Gr. Gosenstr. 15. II.

Papier- u. Buchhandlung mit Nebenbranchen, **gutes Schulgeschäft,** in sehr günst. Lage, nicht an zwei Schulen gelegen, zum Wareneinkaufswert von ca. 3000 Mk. sofort oder später zu verkaufen. Offerten u. **B. s. 5913** an **Rud. Mosse, Halle a. S.** erbeten.

Extra billiger
Möbel-
Verkauf
in nur neuer gediegener Ausführung.
Neue Plüschsofas 35 Mark, Kleiderschränke, Vitr., 28 M. Spiegel-Vertikows 45 Mark, Sofatische 8½ M., gr. Spiegel 10 M., Muschelbettstellen mit Matr. 25 M., Walzenstühle 5 M., Schreibtische 14 M., Büfetts, Plüsch-Garnituren, Kommoden, Trumeaux, Küchenmöbel rc.
staunend billig.
Ansicht ohne Kaufzwang gern gestattet.
S. Rosenberg,
Geiststr. 21, 1 Treppe.

Pianino, tadellos erh., bill zu vk. Gr. Ulrichstr. 26, II. Eing. Jägerg.

Badewanne billig zu verk. Schillerstr. 23, I. I.

Ein gr. Krankenwagen billig zu verkaufen Bismarckstraße 24, pt.

Kinderwagen zu verkaufen Fröbelstr. 15, II.

Modellhüte für Schneiderin, Gr. 46, zu verkaufen. **Naue,** Forsterstr. 42, Sout.

2 zweischläfr. Bettstellen zu verkaufen Leipzigstr. 33, III.

Ein gut erh. Kinderwagen ist billig zu verkaufen **Moritzzwinger 10.** H. I.

3 Fenster Martisen, 1 Teppich, 3 Meter lr., 4 Meter lang, bill. zu verk. Merseburgerstr. 21, II. r.

Ackerplan, ca. ½ Morg., m. 70 Pflaumen- und Birnbäumen bepflanzt, **zu verkaufen** oder zu verpachten H.-Trotha, Saalestr. 2.

Mein Haus
mit gr. Garten u. gr. Laden preiswert zu verk., pass. f. jed. Geschäft, ebenso für Weinhandl. od. Restaur. Off. u. U. 7538 a. d. Exp. d. Bl.

Wegen Umzugs
Küchenschrank, Küchentisch, Sofa, Hängelampe rc., alles gut erh., preiswert zu verkaufen Dryanderstr. 28, II.

Frischmilchende Kühe
mit Kälbern u. hochtragende Kühe sind jetzt preiswert zu verkaufen.
Gustav Stange, Cönnern.

Zwei schwere **Arbeitspferde** sind zu verk. **Franz Sonnemann,** Siegelei Ammendorf.

Nußbaum-Vertikow, Petroleum-Kronleuchter billig zu verkaufen. Näheres **Magdeburgerstraße 8,** Hof, Komm. rechts.

Neue und gebrauchte Möbel,
Sekretäre, Vertikows, Trumeaux, Plüschgarnituren, Bücherschr., Herrenschreibtische, Waschtische mit Marmorpl., Bettstellen mit Matr., Küchenschr., Ausziehs-, Steg- und andere Tische, Stühle, Büfetts, Nachtschr., Waschkommoden mit Marmorpl. billig zu verk. **Fr. Schirioth,** Kl. Ulrichstr. 34.

Ein mittlerer Tafelwagen wegen Geschäftsaufgabe bill. zu verk. Alter Markt 18, I. I.

Ein Schreibtisch, ein Plüschsofa billig zu verkaufen Alter Markt 18 I. I.

Schöner Küchenschrank zu verkaufen Ludw. Wuchererstr. 71. I. r. (m. 2—4½ U.)

Umstände halber sof. billig zu verkaufen ff. **Papiergeschäft,** flotte Kartengegend, gute Schulenlage, schöne Wohnung, billige Miete. Off. u. H. 7548 an die Exped. d. Bl. erb.

Adler-Schreibmaschine, in sehr gutem Zustande, fast neu, zu verkaufen. Off. u. D. 7544 i. d. Exp. d. Bl.

Eduard Graf,

Halle a. S. Marktplatz 11. Halle a. S.

Grösstes Spezialgeschäft am Platze.

Bettfedern, fertige Betten,

Inletts — Bettwäsche — Bettstellen — Matratzen.

Als streng **reelle** und **billigste** Bezugsquelle bekannt.
Versand nach auswärts. — Verpackung frei. — Telephon 2852.

Krankheitshalber
beabsichtige ich mein gut verzinsl. **Grundstück** mit Restaurant und Tanzlokal im Norden der Stadt zu verkaufen (eignet sich auch zu gewerblichen Zwecken. Offerten unter G. 7547 an die Exped. d. Bl.

Gute Kanarienweibch. u. a. gr. Vögel zu verk. Oleariusstr. 9 im Laden.

Ein Handwagen und Hobelbank zu verkaufen Torstr. 31, H. III.

Dunkler Sommerüberzieher, für älteren Herrn passend, zu verkaufen **Fr. Becker,** Gr. Steinstr. 32.

Ein Barbierwaschtisch, zwei Stühle, zwei Spiegel und ein Schrank zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Plüschsofa 65 Mk., Diplomatenschreibtisch 50 Mk., gr. Trumeau 38 Mk., Pfeilerspieg., geschliffen, 12 u. 16 Mk., Pfeilerschränkchen, Vertikow, Stegtisch 10 Mk., Wachstuchtisch 11 Mk., starke Bettstell., poliert, mit u. ohne Matratzen verkauft billig **Max Jungblut,** **Albrechtstr. 43,** nahe der Geiststraße.

Gut erhalt. **Kinderwagen** mit Gummir., billig zu verk. **Eichendorffstr. 29,** p. l.

Schaukel, Reckstr. (und Gewerbe) krankheitshalber zu verkaufen in **Schwoitsch Nr. 40,** l. bei Gröbers.

Gr. Heckbauer **Riemeyerstr. 14, II. r.**

Mod. eleg. Sportwagen m. verstellbarer Rückenlehne z. vk. Brandenburgerstr. 12, II. r.

Leere Büchlingskisten zu verkaufen **Alter Markt 31.**

Ein Kinderwagen mit Gummirädern fortwegh. z. v. **Wächter,** Moritzwinger 8, H. I.

Ein schweres Arbeitspferd zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 29.

Waschmaschine, neuestes System, billig zu verk. Dampfwäscherei Landsbergerstr. 54.

Kompl. Abfuhrapparat, bestehend aus 3 Keiselwagen m. sämtl. Schläuchen u. Röhren, 1 Schlauchwagen, eine **6pfd. Lokomobile u. Pumpe,** hierzu (auch für Handbetrieb), **zu verkaufen.** Schriftliche Anfrage unter **B. I. 6052 an Rudolf Mosse, Halle.**

Villa, 1904 masf. erbaut, 6 Zim. und Zub., hübsch. Gart., Veranda, Gas, elektr. L., Bad, zu verkaufen, herrl. Fernsicht, schönste u. mildeste Gegend Deutschl. (Luftkurort) m. herrlich. Gebirge, höh. Schul., 30 Minuten v. d. Residenz, Strecke Frankfurt—Heidelberg. Pr. M. 19,500, mäß. Anzahlg. **Hch. Groos, Auerbach** bei Darmstadt.

Mein **Bäckereigrundstück** verb. mit Mehl- u. Kleinhandlg., i. g. Gange, beste Lage i. Orte unw. K. Kreisstadt, 7 Morg. Feld, nachw. Ueberschuß 3—4000 Mk., bin ich willens, für den Preis von 30 000 Mk. mit nicht unter 8000 Mk. Anzahlung **zu verkaufen.** Gefl. Offerten unt. T. 7497 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Pianinos, Nußbaum, kurze Zeit gebraucht, verkauft billig **B. Maercker, Alter Markt 3,** Telephon 3159.

Viktualiengeschäft, gut gehend, m. wöchentl. Hausschl., krankheitshalber sofort zu verkaufen. Offerten unter **B. k. 6051** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Nachweislich aufgegeben:
Landschmiede
einzige in groß. Orte bei Halle a. S., beste im Saalkreis, mit Motorbetrieb, Familienverhältnisse halber 1/4. 1906 zu verkaufen. Ausführl. erteilt **Hermann Koch, Schmiedemeister,** Halle a. S., **Diesdauerstr. 11a.**

Billig zu verkaufen:
Moderner Plüschdiwan, Stegtisch, Kleidersekretär, Vertikow, Spiegel m. Schrk., 4 St. Rohrlehnstühle (alles nußbaum, fourniert), 2 Bettstellen mit Matr., Waschtisch, Küchenschrank und Tisch, 2 Küchenstühle
Harz 14, parterre.

Leichtes Pferd, flott im Gespann (passend f. Geschäftszwecke), billig zu verkaufen **Eichendorffstraße 28.**

Ein noch gut erhalt. **Ladentisch,** 1,80 m lang, ein gut erhalt. **Kupferkessel** zu verk. **Forsterstraße 50,** pt.

Gut erhalt. Packkisten in allen Größen zu verkaufen. **Punger & Haage,** Magdeburgerstr. 7.

Gebr. Plüschtaschensofa billig zu verkaufen **Rhlandstr. 8** p. r.

Herrenschreibtisch, Bettstellen mit Matr., Wachstuchsofa, Spiegel, Lampen, alte gr. Kommode bill. z. v. **Laudenstr. 8, III.**

Russischer Windhund (Prach-Exemplar) billig zu verkaufen. **Rohde,** Henriettenstr. 6.

Motoren stets großes Lager.
Arthur Vondran.
Fernruf 2972. Kirchnerstr. 19.

Fabrik-Grundstück mit **massiven Gebäuden,** wo bisher Strohartikel-Fabrikation betrieben wurde, mit 8 PS. Lokomobile, 8 Hülsenmähmaschinen, 3 Stroh-Schneidmaschinen, Häckselmaschinen, Dampf-Heißöfen, Pressen, Transmission rc., Taxwert 25 000 Mk., ist für 16 000 Mk. bei 6000 Mk. Anzahlung zu verkaufen.

Das Grundstück ist in industriereicher Stadt gelegen und eignet sich auch zu jeder anderen Fabrikation, wo allen Dingen zur Errichtung einer Wäscherei. Gefl. Anfragen unter T. 6887 an die Exped. d. Bl. erb.

Herren-Anzüge, sehr chik, auf Roßhaar, selbst gearbeitet, zu verkaufen bei **Rud. Podolski, Geiststr. 21.**

Geldschrank, 160 Mark, zu verkaufen **Ludw. Wuchererstr. 62,** pt.

Gutgehende Bäckerei in Leipzig, Umstände halber billig zu verk. Off. unter **„Bäckerei"** postlagernd Leipzig-Entritzsch erbeten.

Konfektionsbüsten, für Schneiderin, billigst zu vk. Poststr. 1, Korsettgesch.

Kutschwagen.
Noch gut erhaltener, halbverdeckter **Kutschwagen,** ein- und zweispännig zu fahren, preiswert zu verkaufen. Besichtigung nachmittags von 2—4 Uhr.
Königstraße 58. Kontor.

Passend für Brautleute!
Hochelg. **Plüschgarnitur,** Prunkschrank, Trumeau, Salontisch, Stühle, Teppich, Schrank, Vertikow, Plüschsofa, Schreibtisch, kompl. Schlafzimmereinrichtung u. versch. andere Sachen sofort spottbillig zu verkaufen **Gr. Brauhausstr. 29,** I. H.
— Händler verbeten. —

Eis. Gard.-Ständ., eis. Bettst. m. Matr., Kinderbettst. m. Matr., Sportwagen, Gas-Lyra zu verk. Leipzigerstr. 25, II. l.

Gebr. Badeeinrichtung, noch wie neu, billig zu verkaufen Gr. Steinstraße 31.

Schrank, Vertikow, Chaiselongue m. Decke, Eisschrank, Kommode, Tisch, Stühle, 2 Bettstellen m. Matr. b. z. v. Pfälzerstr. 11. III.

Fast neuer **Handwagen u. Stangenwage** bill. zu verk. Göbenstr. 13, p.

Neues grünes **Plüschsofa,** mod. u. solid gearb., 55 M. Rich. Wagnerstr. 56, I.

Kinderspielpult bill. zu verkaufen Karlstr. 4, H. p.

Für Brautleute ganze Wirtschaft und Kücheneinricht. bill. z. vk. Pfälzerstr. 11. III.

Umzugshalber Küchenschr., **Sofa, Nähmaschine,** Vertikow, kl. Tische, Waschgestelle u. s. w. zu verk. **Karlstr. 23,** I.

Kaninchen zu verkaufen Gr. Steinstr. 31.

Rotes Plüschsofa billig zu verk. Viktor Scheiselstr. 15. I. links.

Gut erh. Matr. m. ev. Bettst. u. neuer **Stegtisch** preisw. zu verk. Neustr. 107, p.

Gelegenheitskauf.
Hochelg. mahag. Salon- mit Umbau, echt nußb. Wohnzimmer (Satin, nußb.), engl. Schlafzimmer, sowie kompl. Kücheneinricht. in Blaueiche mit Kupfer sofort spottbillig zu verkaufen. **M. Resch, Leipzigerstraße 11.**

Wachs. Stubenbdch. u. pk. Böttchergweg 10.

Kastenregal u. Ladentisch z. vk. Mühlberg 13.

Flach. Glasschrank f. Geschäft Taubenstr. 8, III.

Schone eichene Speisezimmer-Einrichtung, **Salon und verschiedene andere Möbel** umzugsh. zu verkaufen. Zu erfr. bei **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Zu kaufen gesucht.
Gefr. Schuhw. aller Art kauft u. holt ab **E. Luther, Gr. Klausstr. 18.**

Kaufe zu höchsten Preisen:
Gefr. Herren-, Damen- u. Kindergard., Militärsachen, ganze **Nachlässe** in Möbeln, Betten, Wäsche, alt. Gold, Silber, Musikw., Geigen, Alterthüm., Pianinos, Standuhren, Zahnbrecher, Nähmaschinen, sowie ganze Lager neuer Waren, auch Schuhwaren, neu u. gebraucht.
Renner, Schülershof 1.

Billiges Bauland zur Erbauung von **mittleren Häusern** in **äußerer Stadtlage** od. angrenzend daran, **zu kaufen gesucht.** Offerten mit Angabe von Lage und Preis, möglichst mit Situationsplan u. **B. d. 6045** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

100 Fahrräder, gebr., wenn auch defekt, kauft **Renner,** Schülershof 1.

Zahle tatsächlich höchst. Preis für gefr. **Herrenkleider, Möbel, Fahrräder, Betten, Schuhwerk, Gold, Silb. u. a. S.** Postkl. erb. **Schleich, Alter Markt 34.**

Gebr. Kleiderseiteläder zu kaufen gesucht. Off. m. Pr. u. V. 7539 an d. Exp. d. Bl.

Turnreck gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter V. 7519 an die Expedition d. Bl.

Herrschaftliches Haus, eventuell auch in der **Umgebung von Halle, mit Garten** baldigst zu kaufen gesucht. Nur Angebote mit Angabe von Preis, Mietsertrag u. s. w. werden berücksichtigt. Offerten unter N. 7583 an die Expedition d. Bl.

Gebr. H.-Schreibtisch z. g. Barzahlg. erstr. 3, II.

Gebrauchter Schrank mit Glastüren (Bücherschrank) zu kaufen gesucht **Karlstraße 6,** II.

Zu kaufen gesucht
Schaufenster-Vorbau, ca. 2,40 m breit, 2,60 m hoch **Leipzigerstr. 25b, I. r.**

Gut erhaltenes **Pony-Kutschgeschirr** zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 7553 an die Expedition dies. Blattes erbeten.

2 große, fettsitzende Glucken **zu kaufen gesucht. Zu erfragen Neue Promenade 9, beim Hausmann.**

6 Stück gebrauchte, aber gut erhaltene **Federbetten** zu kaufen gesucht. Offerten unter V. 7559 an die Exped. ds. Bl.

Restaurant oder Gasthof zu kaufen oder zu pachten gesucht. Näheres im **Restaurant Halberstädterstr. 6.**

Gebr. Schreibmaschine, Vervielfältigungsapparat u. Kopierpresse zu kaufen gesucht. Offert. m. Angabe der Systeme u. U. 7558 a. d. Exped. ds. Bl.

Zu kaufen gesucht
in gebrauchten, aber noch gut erhaltenem Zustande: **1 kräft. Feldschmiede, 1 mittl. Amboß, mehr. mittl. Parallelschraubstücke, 1 Abricht-Hobelmaschine, 1 Dicktenhobelmaschine,** ca. 500 mm, **1 kombin. Abricht- u. Dicken-Hobelmaschine,** ca. 500 mm, **1 Holzdrehbank,** ca. 3000 mm Drehlänge, **1 Kreissäge,** ca. 500 mm Durchm., **1 Fräsmaschine,** ca. 3000 mm, ca. 800 mm Rollendurchm., **1 Schreinmaschine** (Abler bevorz.), **1 Schleifstein,** ca. 600 mm Durchm., m. eisernem Trog, **elektr. Motoren** für 550 Volt, 1—15 PS. mit Zubehör. Offerten unter **B. w. 6061** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Zu vermieten.

Wolfstr. 19 3 St., 1 Kam., 360 ℳ, zu verm.

Wohnung, 3 Zim., Küche, Zub., Preis 360 Mk., zu verm. **Fürstental 6.**

Wohnung 1/4. zu vermieten Lindenstr. 72

Breitestrasse 19
herrich. Wohnung, parterre, 6 Zim., Bad, Küche u. Zubehör, 700 Mk., herrich. Wohnung, 1. Et., 7 Zim., Bad, Balkon, Küche u. Zubeh., 900 Mk., neu vorgerichtet, sofort oder später zu vermieten.

Herrschaftliche Wohnung, hochparterre, zu vermieten **Blumenstraße 8.**
Näheres daselbst 1. Etage.

Stube, Kammer, Küche, Wasserklosett, 1. 4., eventl. sofort, beziehbar **Huttenstraße 5a.** Zu erfr. 5t, III.

Kl. Wohnung a. Marktplatz, zu 50 Tlr. jährlich, ist 1/4. an anst. Frau zu vermiet. Näheres **Seebenerstraße 64.**

Hierzu Beilage 8 Wohnungen, 500—600 Mk., 1/4. od. früh. zu vm., 5 Zim., K., Spsk., Mdchk., Innenkl. u. Zub. Näheres 1 rechts.

Magdeburgerstraße 59, II. Etage, links: 4 Stub., 1 K. u. Zub. 525 Mk. sofort od. später.

Gutschenstraße 20, II. Etage links: 5 St., 1 K. u. Zub. (m. Gartenpl.) 600 ℳ per 1. April **od. später** an ruh. Miet. Wohnung wird renoviert.

Herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer m. Gas, Bad, Innenklosett u. reichl. Zub., per 1. April zu verm. Näh. Ludwig Wuchererstr. 70, I.

Erdl. Wohnung zu 90 Tlr. per 1/4. an ruh. Leute zu verm. **Albrechtstr. 20, pt.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060320021/fragment/page=0002

Zu vermieten

Merseburgerstr. 96, II.
(gegenüber d. Bergmannstrost) herrsch. **Wohnung** in eleg. Hause, 4 heizb. Räume, Küche, Speisek. u. reichl. Zubehör, Kochk. u. Leuchtgas, Badestübe., Klos. mit Wasserlp., für 560 Mk. per sofort oder 1. April. Ausk. bef. bei **Gaabs** u. Schmeerstraße 20, Hauptkontor.

Merseburgerstr. 5, Bahnnähe,
halbe III. herrsch. Etage, reichl. Zubeh., sof. zu verm. Näh. im Papiergeschäft.

Frdl. Wohnung, 2 Stub., 2 K., Küche u. Zub., Gas, preiswert zu vermieten **Ludwigstraße 15, I.**

Krukenbergstr. 10a (Neubau)
Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, Gas, Spül. 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Krukenbergstr. 10a (Neubau)
Wohnung, 5—6 Zim., Bad, Gas, Mädchenkam. 1. Juli zu verm. Näh. daselbst.

Geiststrasse 22, I. Etage,
8 Stub., reichl. Zubehör sofort **zu vermieten.** Näheres daselbst im Kontor bei **Hellbrun & Pinner.**

Alter Markt 18
II. Etage, 480 Mark, per **1. April** zu vermieten. Näheres bei **Krause** im Laden.

Zu vermieten per sof. od. später:
Am Kirchtor 22 Wohn. i. 1200 u. 400 ℳ
Ernststor. Arnd str 8 Wohn. i. 500 ℳ

Herrschaftliche II. Etage,
5 Zimmer u. Zubehör, Preis 700 Mk., per 1/4. 06 **zu verm. Geiststraße 35.**

Herrschaftliche Wohnung
Goethestrasse 21, I,
mit Balkonzim., 550 Mk., sof. **zu vermieten.** Näh. bei **b. Hansmann** od. **Merseburgerstr. 168.** Kontor.

Raffineriestrasse 42
Wohnung, 4 Zim., Küche, Innenklos., Gas, 2 „ „ „ „
1. Juli zu verm. Näheres daselbst.

Albrechtstraße 1, Ecke Barnbergerstr.,
herrsch. II. Et. sof. od. 1/7. **zu vermieten.**

Frdl. Vorderwohnung, St., Kam. u. Küche für 150 Mk. ab 1. April zu vermieten **Weidenplan 19,** Hof.

Bernburgerstraße 9,
Ecke Mühlweg,
erste Etage: 5 Zimmer, Küche, Bad, Innenklos., Mädchenkamm. i. d. St., Mansardenst., Kamm. u. Zub., Park., Gas, Erk.-Balk., Gart. p. 1. 4. zu verm. Näh. bei

Ullmann, Gr. Steinstr. 8.

2 St., K., K., Spül., Wasserklos., Gas, Garten u. Zub. 1. 4. 06 event. sof. zu bez. Hutenstraße 5g, u. evtl. 5f, III.

Herrschaftliche Wohnung,
Kaulenberg 5/6, II., 4 St., K., Mädchenk., Hofbalk., Innenklos., Gas u. Zub., 650 Mk., 1/7. Näh. An d. Universität 7, Kontor.

1 4. od. spät. frdl. Wohn., St., K., K., 210 Mk., vorrh., a. ruh. L. Wettinerstr. 4.

II. Etage, 5 Zim. u. Zub. z. 1. Mai od. Juli zu vermieten **Henriettenstraße 8.**

Kl. St. u. Bodenk. z. vm. Gerberstr. 8.

Lindenstrasse 79
I. Et. eine Wohnung an 4 Zimmern u. Zub., u. eine Wohnung in 3 Zimmern u. Zub., mit Gartenbenutz., auf Wunsch Gas, 1. April zu beziehen, Preis 500 u. 430 Mk. Näh. **Lindenstraße 80, I.**

Bernhardystr. 30, Ecke Südstr.
I. Etage, 5 heizb. Zim., Küche, Kammer, Bad u. Zubeh. sof. od. spät. zu vermieten.

2 Stuben, K., K. u. Zub., 195 Mark, 1. April zu beziehen **Anhalterstraße 1** im Laden.

2 Stuben, gr. Küche u. Kam. per sofort od. später frei, Preis 240 Mk. Zu erfragen **Grafeweg 18** im Bäckerladen.

1/2 Hochpart. u. 1/2 I. Et., je mit Garten, an ruh. Leute zu vermieten. Zu erfragen **Rich. Wagnerstr. 15** bei **Keller.**

Frdl. Wohnung, 2 Stub., Kam., Küche, Keller sofort od. 1. Juli zu vermieten **Kleptzo Nr. 42** bei Reußen.

Per 1. April **Wohnung** zu vermieten **Zwintschöna,** Bruckdorferstr. 7c.

Wohnung im Hp. zu verm. Kl. Sandberg 18.

Kl. Wohnung zu verm. Spitze 20.

Mansteldestr. 43 Stube u. K. zu vermieten.

St., K., 108 Mk. a. einz. L. 14. Schülershof 12, I.

Gr. Wohnung wegzugh. sof. od. 1. 4. 06 beziehbar, 330 Mk. Niemeyerstr. 14, II r.

Charlottenstr. 14 Wohn. 650 ℳ, n. Markt u. Bahnh. 1. 4. 06. Näh. b. d. Hausbr. Sonst.

Herrschaftliche Wohnungen
sofort od. später zu vermieten **Trotharstraße 14.**

II. Etage, 4 Stub., 2 Kam., K., Spül. u. Zub. 1. 4. 06 zu verm. Landwehrstr. 8. Näh. pt.

2 Stuben, 2 Kam. u. Küche per 1. April zu vermieten **Göbenstraße 23.**

Liebenstraße 3, Bahnnähe,
III. Et., 3 St., Kam., Spül., Küche, Zub., 420 Mk., 1/4. z. vm. Näh. im Laden.

Stube u. Kammer zu vermieten **Landwehrstr. 8.** Näheres pt.

Möblierte Zimmer.

Zu Ostern finden noch einige Schülerinnen **gute und gewissenhafte**
PENSION
in nächster Nähe der Städt. Höheren Mädchenschule bei zwei einzelnen Damen. Offerten unter B. 7322 an d. Exped. d. Bl. erbet.

Gr. möbl. Zim., 15 Mk., 1/4. Forsterstr. 21, II l.

Gr. hell. Zim. nebst Schlafzim., möbl. od. unmöbl., per 1/4. z. vm. Gr. Ulrichstr. 63, II.

Möbl. Zimmer sof. od. p. A. v. Kl. Ulrichstr. 1, Hrr.

Möbl. Stub. z. v. Zuerst. Dieaustr. 3, r. Laden.

Schülerin findet gute **Pension** zu einer Mitschülerin d. höh. Töchterschule. Aufsicht u. Nachhilfe d. Lehrerin. Offert. u. G. 7567 an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Kl. möbl. Zim. zu verm. Friesenstr. 4, II r.

Fein **möbl. Zimmer** sofort billig zu vermieten **Schweitzhkestr. 5,** I l.

Frdl. möbl. Zimmer sofort zu verm. **Dachritzstraße 11, I l.**

Ann. Schlafst. z. vm. Albrechtstr. 12, III r.

Frdl. Schlafstelle frei Taubenstr. 28, I r.

Ann. Schlafst. offen Brunopromenade 28, pt.

Ann. Schlafstelle ofr. Gr. Klausstr. 11, II.

Schlafstelle zu verm. Merseburgerstr. 163, II.

Frdl. Zim. u. Schlafst. z. vrm. Gr. Steinstr. 53, III.

Frdl. Schlafstelle zu verm. Torstr. 18, I l.

Schlafstelle f. anst. Mädch. Katsweiderstr. 14, I.

Frdl. Schlafst. off. Rittersstr. 3, II. Häbelitz. Markt

Ungen. möbl. Schlafst. Gr. Schloßgasse 14, pt.

Bes. Schlafst. Klaubauerstr. 78, I. an d. Promen.

Schlafstelle f. Mädchen offen Breiteweg 31.

Ann. Schlafstelle offen Sternstr. 3, I.

Anst. Mädch. find. Schlafstelle Trödel 20.

Anst. möbl. Schlafst. z. vm. Talamtstr. 4, III.

Läden & Magazine.

Werkst. od. Lagerr. 1. 4. z. v. Jacobstr. 15. Näh. II.

Brüderstraße 15, II (Front Neumühlen) **Bureau-Räume** mit 300 Mk.

Fleischerladen 200 Mk.,
Niederlagsraum u. Pferdestall mit beziehbar **Leistungstraße 10.**

1 **Ladenlokal,** passend f. Friseur, zu vermieten, dasselbe ist schon eingeführt. **Friesenstr. 1d,** Restaurant.

Laden m. Wohnung sof. oder später zu vermieten **Kl. Ulrichstr. 8.**

Eckener Laden oder Kontor mit Wohnung zu vermieten **Neue Promenade 8.**

Gr. Laden St., Kell. 240 M., v. d. Schülershof 12, I.

Laden mit Nebenraum und Keller zu vermieten **Nicolaistr. 12,** neb. Gr. Ulrichstr. 1.

Bäckerei
sofort oder später zu verpachten. Zu erf. **Zwingerstr. 29,** Bäckerei.

Mietgesuche.

Für sofort oder 1. Juli suche Wohnung in nächster Nähe d. Hallmarktes i. Preise bis zu 400 Mk. Offerten m. näheren Angaben u. U. 7478 an die Exped. d. Bl.

Bäckerei
zum 1. Juli 1906 **gesucht.** Offert. unter **A. B. 1000** hauptpostlagernd.

Gesucht im Norden
ein grosser heller Raum für zirka 40 Kinder **u. Spielplatz** i. täglich (wochentags) von 3—6 Uhr zum 1. April. Angebote an Frau **Reuss,** Stephanstraße 8.

Kolonialwaren-Geschäft mit Branntweinschank in Halle oder Umgegend jetzt oder später zu pachten, evtl. zu kaufen ges. Off. unter S. 7396 an die Exped. d. Ztg.

Möbl. Zimmer m. Kabinett, ungeniert, möglichst parterre gesucht. Offerten unter A. 7401 an die Exped. d. Ztg.

Kinderlose Ehepaar sucht z. 1. Juli **Wohnung** im ersten Hause (Südviert.). Preis 75—85 Taler. Offert. unter S. 7416 an d. Exped. d. Blattes erb.

Wohnung bis 225 Mk. i. Nordviertel 1. Juli gesucht. Offerten mit näheren Angaben unter **B. w. 5958** an **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 4.

Kaufmann sucht zum 1. April ist herrsch. Hause ungeniertes,
gut möbl. Zimmer,
mögl. m. Schlafz. Off. u. U. 7518 a. d. Exp. d. Bl.

Junger Reisender **sucht per 1/4.** in nächster Nähe des Bahnh. ein freundl. möbl., ungen. Zimmer m. separ. Eingang in der Preislage von 18—25 Mk. inkl. Kaffee u. Bedienung. Off. unt. **W. F. 179 bahnpostlagernd** erbeten.

Suche per 1. Juli **Wohnung,** 2 St., 2 K., Küche, Nähe Marktplatz. Offert. u. A. 7541 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Jg. anst. L. sucht Hausmannswohn., wo Frau Gartenarb. verricht. kann, 1/7. od. früh. Off. unt. J. 7529 an d. Exped. d. Bl. erb.

J. anst. L. sucht Wohn. im Nordo., 1/7., b. 60 Tlr. Offert. u. J. 7529 an d. Exped. d. Bl. erb.

Anst. Frau sucht in ruh. Hause **kl. Stubr.** Zu erfragen Marktstr. 21, I r.

Wohnung gesucht bis 15/4., St., K. u. K. **Meinicke,** Raffineriestr. 28 a.

Per 1. 4. nicht kinderloses Ehepaar **Wohnung,** 4—5 Zimmer, I. od. II. Etage in ruhig. Hause, nicht zu weit vom Bahnhof. Etwa 700 Mk. Angeb. u. P. 7515 a. d. Exped. d. Bl.

Pens. Beamter, 2 Pers., sucht Wohnung, Nähe der Hauptb., Dessauer-, Schiller-, Blumenstr. od. Mühlweg, 4—5 Räume u. Küche z. Pr. v. 400—500 Mk., ein Zim. mit sep. Eing., auch etwas Garten erwünscht, zum 1. Juli od. früher. Off. u. T. 7477 an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Zum 1/4. sucht Student ruhig., ungen. **möbl. Zimmer,** 12—15 Mk. monatlich. Nähe d. Universität. Offert. unt. Z. 7480 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Möbliertes Zimmer,
Nähe Königstraße per sofort gesucht. Offerten nebst Preis unter **G. 28** hauptpostlagernd.

Eine Wohn., ca. 400 Mark,
Nähe Riebeckplatz, **per sofort gesucht.** Offerten erbite **Parnicke,** Dorotheenstr. 3, III.

Wohnung, 4 St., Küche u. Zub. zum 1. 7. od. 1. 10. **gesucht.** Off. m. Preis unter O. 7554 an die Exped. d. Ztg.

Jg. Ehepaar sucht z. 1. Mai **Wohnung,** St., K. u. K., Nähe d. Bahn. Off. m. Preisang. unt. C. 7563 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

× Eine **Wohnung** bis 300 M. v. anst. × Leuten per 1/4. Nähe Mitte der Stadt × gesucht. Offerten unter M. 7552 an × die Exped. d. Bl.

× Dauernd anwes. Herr sucht 1/4. eleg. × **möbl. Zimmer.** Preisoff. inkl. Kaffee × unt. Chiffre M. 7572 an die Exp. d. Bl.

Unterricht.

Tanz-Unterricht erteilt zu jeder gewünschten Zeit ungeniert, schnell und sicher **Ad. Fröbe,** L. Buchererstr. 46, n.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung, Lackschrift rc. erlernen Damen und Herren stammend schnell, billig und gründlich bei **Robert Flockenhaus,** Bücherrevisor, Einzelunterricht. Glänzende Erfolge. Beginn täglich. Stellennachweis.

Tanz-Unterricht
erteile zu jeder gewünschten Zeit ungeniert, schnell und sicher, **Walzer** in 1—2 Stunden. **Alb. Krüger,** Gr. Wallstr. 1.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Korrespondenz, Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben. **Franz Wehmer, Poststraße 1.**

Tanz-Unterricht gratis!
(nur für bess. ausl. j. Leute)
Dienstag u. Donnerstag **Konzerthaus,** Karlstr. 14.
Montag: **Trittstunde.**

Tanzstunde regelmäßig: **Sonntags, Dienstags, Donnerstags, Sonnabends.** Ganzer Kursus nur **Drei** Mark. **Anmeldungen nehme jederzeit entgegen. P. Schmidt,** Tanzlehrer, Dessauerstr. 12.

Beginn neuer Viertel-, Halbjahres- u. Jahreskurse zur vollständigen Ausbildung für das Kontor und Bureau, ferner Lehrzeit nicht nötig, sowie neue Tages- und Abendkurse in den einzelnen Kontorfächern als einf., dopp. u. amerik. Buchführung rc. am 1. April oder auch täglich. Mäßiges Honorar. Nur Wünsch bequeme Monatsraten. Gründliche, sichere Erfolge. Tausende von Schülern bereits ausgebildet. Prospekte gratis.
Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handelslehranstalt, Halle a. S., Sternstraße 7.

Französischer Unterricht
in den Abendstunden gesucht. Off. mit Preisangabe u. B. 7542 an die Exped. d. Bl.

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein in Stuttgart
Auf Gegenseitigkeit. —— Gegründet 1875.
Unter Garantie der Stuttgarter Mit- und Rückversicherungs-Aktiengesellschaft.
Kapitalanlage über 42 Millionen Mark.
Haftpflicht-, Unfall- u. Lebens-Versicherung.
Prospekte, Versicherungsbedingungen, Antragsformulare, sowie jede weitere Auskunft bereitwilligst u. kostenfrei d. Subdirektion in Halle a. S., Alte Promenade 6, **Subdirektor W. Lotze. Rob. Marschall,** Generalagent in **Halle a. S.,** Gütchenstr. 15. **Georg Thieme** in **Halle a. S.,** Viktoriastr. 38, p. **A. Lippold** in **Halle a. S.,** Augustastr. 16. **E. Kloeberg** in **Bitterfeld,** Bahnhofstr. 5. **H. Paul** in **Delitzsch,** Leipzigerstr. 8. **Ferd. Köller,** Uhrmacher in **Landsberg** (Bez. Halle). **Aug. Rühlemann,** Schuhmachermeister in **Lauchstädt. Thiele & Franke** in **Merseburg.**
Gesamtversicherungsstand über 650000 Versicherungen. Gr. Ritterstrasse 18. **Mitarbeiter aus allen Ständen überall gesucht.** **Monatlicher Zugang ca. 6000 Mitglieder.**

Magdeburgerstrasse 23 moderner Laden
mit Ladenstube, 800 Mark. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Große Ulrichstraße 12.

Verloren.

Weiße Tibetbea gestern abend Blücherstraßensschlippe verloren. Gegen Belohnung abzugeben Blücherstraße 13.

Am Freitag abend ein **Paket ausländischer Bücher** verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben beim Dienstmann **Scheffler,** Forsterstraße 52.

Kontobuch Freitag verloren auf dem Wege Robert Franzstr. bis Gr. Ulrichstraße. Bitte dasselbe gegen Belohnung abzugeben Kuttelhof 8.

Am 26. Februar **gelbliche Boa** verloren. Gegen Belohnung abzugeben Germanistraße 3, parterre.

Entlaufen
schottischer Schäferhund, auf den Namen „Betty" hörend. Wiederbringer erhält Belohnung Moritzwinger 11, I.

Kleine braune **Hündin** entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben bei **Block,** Leipzigerstraße 85.

Gefunden.

Großer **Hund** zugelaufen. Gegen Belohnung abzuholen Dieskauerstr. 110, II.

Kapitalien.

Ca. 15000 Mark
gegen gute hypothekarische Sicherheit, gute Zinsen und Erwerbergültung von Selbstbarlehen gesucht. Offerten unter V. 7379 an die Expedition dieses Blattes.

Geld-Darlehen gibt reell. Leuten b. 5% jährl. Zinsen u. Ratenrückzahl. **Selbstgeber.** Erbschaftsbelieh. durch estft. Bank. **Millionen zur Verfügung. Rohlmann. Berlin 197,** Moabstr. 36.

mk. 100 auswärts, auch II. Beträge an reelle Leute b. **Murawski, Berlin 22,** Manteuffelstr. 14.

22000 Mark
I. Hypothek auf hiesiges Geschäftsgrundstück zum 1./7. gesucht. Mietsertrag 1650 Mk. Gefl. Off. u. E. 7445 an die Exped. d. Bl. erb.

Geld.
Ein Beamter, in guter Stellung, bittet ehrdenkende Damen oder Herren um ein Darlehn von **1000 Mark** gegen Sicherstellung und gute Zinsen auf 6 Monate. Off. sind u. **9a** postlagernd niederzulegen.

Darlehen
gegen Verpfänd. des Hausstandes, Bürgschaft oder Lebensversicher.-Abschluß beschafft, auch d. Vermittler, **Erich Riedels Bankstiftale,** Halle a/S., Ludwig Wuchererstr. 78, II.

Wer Geld braucht von 100 Mk. aufwärts, zu jedem Zwecke, auch wem, schreibe sofort an **Reinke,** Berlin, Camphausenstr. 13. Auch ratenw. Rückz. Gläuz. Dankschr.

90000 Mark
zu 4 1/2% auf hiesige erste Stelle per **1. April cr. zu verleihen.** Gesuche unter **M. 3525** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmerstraße 20.

35000 Mark zu 4 1/2% als I. Hypothek per sof. od. sp. von solv. Hausbes. ges. Gefl. Off. u. F. 7306 an die Exped. d. Bl.

Bankkredit
bis zu **50000 Mk.** sucht Gutsbesitzer in Provinz Sachsen gegen Kautionshypothek hinter 200000 Mk. Wert der Besitzung über 400000 Mk. Offerten unter S. 7516 an die Expedition dieses Blattes.

I. Hypothek
in Höhe bis ca. **75000 Mark** direkt aus Privathand per 1. April oder 1. Juli cr. mündelsicher **auszuleihen.** Reflekt. wollen sich mit näherer Bezeichnung des Objekts u. B. 7522 a. d. Exp. d. Bl. melden.

Darlehn gegen Abtretung von Lebensversicherung gesucht. Off. unter C. 7523 an die Expedition d. Blattes erbeten.

6000 Mk. v. I. Hyp. per April zu verleihen. Off. u. E. 7525 an die Exped. d. Bl.

Wer leiht mir **100 Mark** bei baldiger Rückzahlung? Offerten unter H. 7528 an die Expedition d. Blattes.

Junge anständige Frau bittet um ein Darlehn **von 20 Mark.** Gefl. Off. unter F. 7526 an die Exped. d. Bl. erbeten.

500 Mk. sucht Geschäftsmann g. g. 10fache Sicherh. u. gute Zins. v. Selbstgeber. Rückz. n. Belieben. Off. u. C. 7548 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Geld erhält jedermann
vom Selbstgeber zu mäßigen Zinsen, auch bei Ratenrückzahlt. **C. A. Winkler, Berlin 15,** Manteuffelstraße 10. Reelle und vornehme Erledigung jeder Anfrage.

Geld-Darlehne, 5%, gibt reellen Leuten **Kleusch, Berlin,** Schönhauser Allee 128.

5—6000 Mark
auf **absolut sichere** zweite Hypothek **zum** 1. April eventuell später gesucht. Agenten verbeten. Gefällige Offerten unter A. 7561 an die Expedition dieses Blattes.

10000 Mark gesucht 1. April 1906 gegen sehr gute Sicherheit und außerdem Hinterlegung eines Unterpfandes, vollkommen sicher, von Privatmann und zu möglichst billigem Zinsfuß. Off. unter **B. u. 6060** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Dame bittet um **100 Mk.** geg. pünktl. Rückz. Off. u. B. 7562 an die Exped. d. Bl.

Hypothekenkapital
auszuleihen Halberstädterstraße 6.

12000 Mark, auch geteilt, auszuleihen. Off. u. E. 7565 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Wer leiht anst. Frl. auf Möbel **40 Mk.?** Off. unter K. 7550 an die Exped. d. Bl.

Wer leiht i. bess. Frau **20 Mk.?** Werte Off. u. B. 7556 an die Exped. d. Bl.

Geld in jeder Höhe und für jedermann event. ohne Bürgschaft. **Hentschel & Co.,** Cassel, gerichtl. eing. Firma.

Diverse.

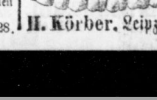
Wormser Weinmost,
alkoholfreier Traubensaft, zu Originalkelterpreisen.
Gebr. Raue, Geiststr., Ecke Albrechtstr.

Nur noch kurze Zeit
Ausverkauf
wegen Aufgabe des Lokals.
Spottbillig kommen diese Woche zum Verkauf
1 gr Partie
Konfirmations-Schmucksachen in Halsketten, Broschen, Armbändern, Ohrringen, Krawatten, Handschuhe, Vorhemdchen und sonstige Geschenke.
1 Partie
circa 65 Photographie-Albums in Leder, Plüsch usw. zu fast halben Preisen sowie Hand- u. Reisetaschen, Portemonnaies, Aktenmappen, Tornister, Regenschirme, Spazierstöcke u. s. w.
1 gr. Partie
Bilderrahmen, Nippsachen, Aufsätze, Vasen, Schalen und dergl.
P. Fenner,
Gr. Ulrichstr. 40.
Rabattmarken werden in Zahlung genommen.
Schaufensterverkauf, Schaukasten, Lampeneinrichtung, Gasofen billig abzugeben.

Täglich frisch:
Echte Regensburger Würste, echte Frankfurter Paar 30 Pfg., ff. Delikat. Würsch. Paar 20 Pf. in Dosen à 10, 20 u. 40 Paar billiger, **ff. Kaiser-Jagdwurst,** sehr beliebt, **ff. russ. u. ital. Salat** bei **Gustav Friedrich,** Märgasse.

Ich empfing
100 Ztr. Honig,
hervorragende feinste Qual., garantiert reinen **Blütenhonig,** und offeriere **5 Pfd. 3 ℳ 25 ₰. 1 Pfd. 70 ₰.**
Carl Booch, Breitestr. 1 u. Markt, Roter Turm 12.

Gelegenheitskauf: 1 P. vorz. Kinderwagen,
herrliche Muster, sowie Promenaden- u. Sportwagen mit und ohne Gardinen in all. Farb. Auch Leiterw., 1/2, 1, 2, 3 u. 4 Ztr. tragf., kommen, um dam. zu räumen, zu billigen Pr. z. Verkauf. Fortw. Eingang v. Neuheit. in erstklassig. Kinderw. in ff. Lackierung u. Garn. Als bes. empf. dunkelbl., dunkelgrüne u. bordeaux.
M. L. Koch,
Korbgeschäft, Geiststr. 21.


Künstl. Zähne, Plomben, Reparaturen. Billige Preise.
H. Körber, Leipzigerstr. 20, II.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060320021/fragment/page=0003

Fabrikation wirklich solider Uhren, von der einfachsten bis zur feinsten Qualität.

Direkter Verkauf zu billigen Preisen durch ca. 1000 Vertretungen im In- und Auslande.

Gemeinsame Garantie-Uebernahme für verkaufte Uhren durch alle Vertreter.

Die Vertretung der „Union-Horlogère" liegt in jeder Stadt in den Händen eines **bewährten Uhrmachers.**

Allein-Vertretung für Halle: Unser Mitglied
Emil Pröhl, Grosse Steinstrasse 18.

Anzug

nach Mass

50, 60, 70, 75 Mk.,

vornehm, chik.

Gute Stoffe. Gute Arbeit.

Max Teuscher,

Schmeerstrasse **nur** 20.

Faille Herco ist der beste Seidenstoff für **Futter und Jupons,** von vorzüglicher Haltbarkeit, 50 cm breit, **Meter 2 Mk.** — Vorrat ca. 40 Farben.
Allein-Verkauf für Halle a. S.

Seidenhaus Georg Schwarzzenberger
Gr. Steinstrasse 88.

5% in Rabatt-Spar-Marken.

Schultornister, Schultaschen, Collegmappen, Bücherträger,
nur beste Sattlerarbeit, empfiehlt
Albin Hentze,
24 Schmeerstr. 24.

Prima Fahrräder!
Alle Zubehörteile.
Neuemaillieren u. Vernickeln, auch wenn dieselben nicht von mir gekauft sind, zu billigsten Preisen.
Merseburg, Otto Erdmann. Halle a/S., Stufenstr. 4. Leipzigerstr. 58.
General-Vertreter der weltberühmten Dürkopp-Fahrräder.

Kinderwagen

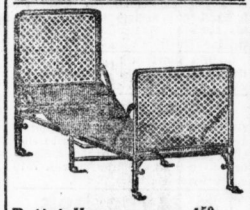
von **11.75** an.

Sportwagen

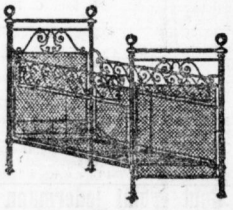
von **3.95** an.

Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum,
Gr. Ulrichstraße 60/61.

Trauer-Hüte, -Flore u. Rüschen
empfehlen zu billigen Preisen
A. Huth & Co.,
Gr. Steinstr. 87.



Bettstellen Stück von **4.50** an.
Matratzen Stück von **2.95** an.
1 Gebett, komplett u. gefüllt **12.50.**



Kinderbettstellen von **9.50** an, weiß lackiert.
Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum,
Gr. Ulrichstr. 60/61.

Straussfedern
werden billigst gewaschen, gefärbt und gekräuselt Geiststraße 61.

Jams u. Marmelade
in 1 Pfd.-Töpfen und 5 Pfd.-Eimern empfiehlt
A. Krantz Nachf.,
Tel. 2064. Gr. Steinstr. 11.

Radikal-Mittel
beseitigt **Hühneraugen** und **harte Haut** innerhalb acht Tagen sicher und schmerzlos.
Allein echt in Fl. a 60 Pfg. bei
Gr. Ulrichstr. 6. **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.

Heute nachmittag 1½ Uhr entschlief sanft und unerwartet unsere liebe Mutter und Großmutter

Antonie Peitzsch,
geb. **Müller.**

Dies zeigt tiefbetrübt an
Familie **Albert Zeymer.**
Ammendorf den 17. März 1906.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause Langestraße 21 aus statt.

Sonnabend den 17. d. M., morgens 5½ Uhr entschlief sanft nach schwerem Leiden mein herzensguter Mann, unser treusorgender Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Kgl. Eisenbahn-Packmeister

Eduard Loerche

im eben vollendeten 46. Lebensjahr.
Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., den 19. März 1906.
Die Beerdigung findet Dienstag, nachmittags 4 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Gestern früh 5 Uhr entschlief sanft nach langem schweren Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester, Schwägerin u. Schwiegertochter, Frau

Wilhelmine Röthling geb. **Bayer**

im Alter von 33 Jahren.
Um stille Teilnahme bittet namens der Hinterbliebenen
Karl Röthling, Buchbindermeister, Rannischestraße 3.

Sonnabend verschied nach schweren Leiden unser liebes

Gretchen

im zarten Alter von 5 Monaten.
Halle a/S., den 19. März 1906.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie **Schmidt.**
K. Just.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben, guten Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Dorothea Bäcker

sagen wir Herrn Pastor Faßmer für die trostreichen Worte am Grabe, sowie allen Freunden und Bekannten, welche ihr das letzte Geleit gaben und ihren Sarg so reich mit Kränzen schmückten, hiermit unsern tiefgefühlten Dank.
Halle a/S., den 17. März 1906.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Heute früh 10¼ Uhr verschied nach kurzem schweren Leiden unser lieber Sohn, der Koch

Emil Samuel.

Dies zeigt tiefbetrübt an
Halle a. S., den 17. März 1906
Emil Samuel
nebst Verwandten.
Die Beerdigung findet Dienstag den 20. März nachm. 4 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofs aus statt.

Statt besonderer Meldung.
Sonnabend früh 4 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager unsere liebe Mutter, Groß- und Urgroßmutter, die

Wwe. Louise Reichmeister

geb. **Bönicke** im 86. Lebensjahr.
Halle a. S., den 19. März 1906
Die trauernden Hinterbliebenen.
Beerdigung Dienstag nachmittag 3 Uhr vom Nordfriedhof.

Gestern mittag starb unerwartet unser liebes

Curtchen

im Alter von 3½ Jahren.
Um stilles Beileid bitten
Robert Folgenträger u. Familie.
Halle, den 19. März 1906.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer unvergeßlichen Entschlafenen, sowie für die reichen Blumenspenden sagen wir auf diesem Wege allen Freunden und Bekannten unseren tiefgefühltesten Dank. Besonders Herrn Pastor Henze für seine trostreichen Worte am Grabe herzlichen Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen

Paul Donath

nebst Kindern und Eltern.
Halle a. S., Wittenberg, den 17. März 1906.

Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Frau

Wilhelmine Augustin
geb. **Wendt,**

sage ich allen, die ihren Sarg so reich mit Blumen und Kränzen schmückten, meinen herzlichen Dank. Besonders Dank Herrn Pastor Schwahn für seine trostreichen Worte am Grabe.
Sie ruhe sanft!
Halle a/S., den 19. März 1906.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme beim Begräbnis unserer lieben, unvergeßlichen Enkelin und Nichte

Anna Jakob

sagen wir unseren innigsten Dank. Insbesondere Dank der Firma Frank Söhne, sowie ihren Mitarbeiterinnen und Arbeitern. Auch Dank Herrn Oberprediger Knuth für die trostreichen Worte am Grabe.
Halle a. S., den 18. März 1906
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S. Chicago.

Dank.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer teuren Entschlafenen

Karoline Kruse

sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Knuth für die trostreichen Worte am Grabe, sowie Herrn Brauereibesitzer Freyberg, Herrn Direktor Claes, Herrn Fiedler und Herrn Braumeister Schade. Dank allen, die ihren Sarg mit Blumen so reich bedacht und ihr das letzte Geleit gegeben haben.
Halle a. S., 18. März 1906.
Die trauernde Familie Karl Kruse.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Entschlafenen, Frau

Friederike Arndt geb. **Kapsilbar,**

können wir es nicht unterlassen, unsern herzlichsten Dank auszusprechen. Besonderen Dank Schwester Wilhelmine u. Ida und allen, die ihr bei der Krankheit beigestanden haben, sowie auch Herrn Pastor Günther für seine trostreiche Rede am Grabe. Herzlichen Dank für die liebevollen Kranzspenden.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., den 17. März 1906.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden meines lieben, unvergeßlichen Gatten, unseres treusorgenden Vaters, Bruders, Schwagers, Onkels und Schwiegersohnes, des Mechanikers

Hermann Winarsky

sagen wir allen, die ihn zur letzten Ruhe geleiteten, unseren besten Dank. Dank seinen lieben Kollegen des Gewerkvereins (H.-D.) und besonders den Kollegen und Personal der Herren Gebr. Wennhaf. Insbesondere danken wir dem Herrn Pastor Neuhausen für seine trostreichen Worte am Grabe. Auch besten Dank dem Herrn Lehrer Walter für den schönen Gesang.
Halle a. S., Leipzig, Stettin und Newyork.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Frau Hermine Winarsky nebst Kindern.

Danksagung.
Für die herzliche Teilnahme beim Heimgange unserer teuren Entschlafenen, der Frau

Friederike Schuster
geb. **Wolff,**

sagen wir hiermit aufrichtigen Dank.
Die Hinterbliebenen.

Dank.
Für die überaus zahlreiche Teilnahme und Blumenspenden, welche uns beim Begräbnis unserer lieben Mutter entgegengebracht wurden, sagen wir nach allen Seiten unseren innigsten Dank. — Besonderen Dank Herrn Pastor Ragosky für die trostreichen Worte am Grabe und Herrn Lehrer Rettig für den erhebenden Gesang.
Im Namen der Hinterbliebenen:

Familie Hagen.

Brachstedt, den 16. März 1906.

Am Sonnabend den 17. März, nachmittags 3¼ Uhr verschied unerwartet am Herzschlag mein innigstgeliebter Mann, unser herzensguter Vater und Schwiegersohn, der Königliche Eisenbahn-Sekretär

Otto Lahayne

im 49. Lebensjahre.
Dies zeigt in tiefster Trauer mit der Bitte um stille Teilnahme an **Emilie Lahayne,** geb. **Köster,** nebst Kindern.
Halle a. S., den 18. März 1906.
Die Trauerfeier findet am Dienstag den 20., vormittags 11 Uhr im Trauerhause statt — Martinstrasse 26, 3 Treppen.
Im Anschluss hieran erfolgt die Ueberführung der Leiche nach Berlin.

Statt besonderer Meldung!
Gestern, Sonntag früh 9 Uhr entschlief sanft nach langem schweren Leiden mein heißgeliebter, treuer Mann, mein lieber, guter Vater, und Schwiegersohn, unser lieber Bruder und Schwager, der Königl. Lademeister

Carl Braune

im 39. Lebensjahre. Im tiefsten Schmerze zeigt dies im Namen aller Hinterbliebenen an **Minna Braune** geb. **Rumpf.**
Halle a. S. (Bertramstr. 25), den 19. März 1906.
Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag 4 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.
Gestern abend ½10 Uhr entschlief sanft nach langem, geduldig ertragenen Leiden meine liebe Frau und unsere herzensgute Mutter, Schwieger- und Großmutter, Schwester und Tante

Anna Marx, geb. **Anhalt,**

im 53. Jahre ihres Lebens.
Dies allen Freunden und Bekannten nur auf diesem Wege zur Nachricht mit der Bitte um stilles Beileid.
Im Namen der Hinterbliebenen.
Gustav Marx, Werkmeister.
Halle a. S., den 17. März 1906.
Die Beerdigung findet Dienstag nachmittags 2½ Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060320021/fragment/page=0004